

## **Pressemitteilung**

### **Digitalisierung trifft Geschichte: Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und Sparkasse Langen-Seligenstadt fördern digitale Rekonstruktion der Seligenstädter Synagoge**

Seligenstadt, 20.09.2024

Das digitale Zeitalter verdrängt Geschichte? Bei diesem Vorhaben des Förderkreis Historisches Seligenstadt e. V. und der Bürgerinitiative Synagogenplatz schaffen gerade die digitalen Medien einen ganz besonderen Zugang zu einem bedeutsamen Ort und ermöglichen es, Vergangenheit, gerade für jüngere Generationen, auf eindrucksvolle Weise erlebbar zu machen.

Geplant ist die virtuelle Rekonstruktion der Seligenstädter Synagoge. Mit ihr möchten die Initiatoren an das jüdische Leben in Seligenstadt, die Gemeinde und ihre Mitglieder erinnern, die fester Bestandteil der Stadt waren.

Gemeinsam mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen Thüringen fördert die Sparkasse Langen-Seligenstadt das Projekt, in dem ein Architekturbüro die Synagoge digital erlebbar macht.

Die Zusage über die finanzielle Unterstützung überbrachten Klaus Tinnefeld, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt, und Frank Lortz, Verwaltungsratsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt und Landtagsvizepräsident, heute an Marcel Spahn vom Förderkreis Historisches Seligenstadt e. V. „Wir freuen uns sehr, das Projekt zu unterstützen und sind schon äußerst gespannt auf die Umsetzung“, sagte Tinnefeld. Auch die Bewilligungsbescheide zur Förderung durch das Land Hessen und die Stiftung Laube wurden übergeben.

Bei der digitalen Rekonstruktion wird nicht nur das Äußere der Synagoge und ihre Umgebung virtuell aufgearbeitet, sondern auch der Innenraum digital begehbar sein. Es entsteht eine virtuelle Realität, die historische Aufnahmen integriert, Filmaufnah-

men enthält sowie erklärende Texte, die einen authentischen Gesamteindruck des Gebäudes schaffen und es ermöglichen, sich tief gehend mit der Historie der Synagoge auseinanderzusetzen.

Der Förderkreis Historisches Seligenstadt e. V. betont, wie wichtig es ist, den Zugang für die Öffentlichkeit einfach und kostenfrei zu gestalten und mit dieser Form der Präsentation insbesondere auch junge Generationen anzusprechen, sich mit dem bedeutsamen Bauwerk und historischen Ort der Stadt zu beschäftigen.



Bildunterschrift: V.l.n.r. Thomas Laube (Stiftung Laube), Klaus Tinnefeld (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt), Marcel Spahn (1. Vorsitzender des Förderkreis Historisches Seligenstadt e. V.) und Frank Lortz (Verwaltungsratsvorsitzender und Landtagsvizepräsident). Quelle: SLS

Die Sparkasse Langen-Seligenstadt ist das führende Kreditinstitut in der Region. Das Vorgängerinstitut wurde 1840 gegründet und fusionierte 1992 mit der 1844 gegründeten Bezirkssparkasse Langen zur Sparkasse Langen-Seligenstadt.

Gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern vor Ort und in der Sparkassen-Finanzgruppe hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung einer dauerhaft

nachhaltigen Wirtschaft und Infrastruktur zu fördern. Damit übernimmt sie Verantwortung für eine ökologisch, sozial und ökonomisch ausbalancierte Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft – ganz im Sinne ihrer am Gemeinwohl orientierten Geschäftsphilosophie.

Der Sparkassenzweckverband Langen-Seligenstadt ist Träger der Sparkasse Langen-Seligenstadt.

---

**Für weitere Informationen oder Fragen:**

Steffen Kapperer

Leiter Kommunikationsmanagement

Sparkasse Langen-Seligenstadt

Telefon: 06182 925-60005

E-Mail: [kommunikationsmanagement@sls-direkt.de](mailto:kommunikationsmanagement@sls-direkt.de)

---